Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 15

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Patentnachsuchung parat und mögen sich Gisen-Konstruktions= werkstätten, die auf eine Licenz zur Herstellung solcher Leicht= balken reslektieren, direkt an die Redaktion wenden, welche ben Gisinder zur Correspondenz-Anknüpfung veranlassen wird.

Berichiedenes.

Römische Kirchen im Kanton Zürich. Rach bem Berichte ber römisch fatholischen Mission hat die römische Propaganda im Kanton Zürich nicht weniger als acht neue Kirchen in Aussicht genommen, nämlich je eine in Zürich, Küsnacht, Altstetten, Ablisweil, Dielsborf, Pfungen, Kollsbrunn und Banma.

Realiquibau Bafel. Der Borfteber bes Baubepartements hat ein Brogramm für die Konkurreng gur Erlangung von Blanen zu einem Neubau ber obern Realschule am Aeschen= graben (alter Glifabethen-Gottesader) ausgeschrieben. Die Ronfurrengprojefte find, mit einem Motto ober Rennzeichen versehen, spätestens bis zum Abend bes 31. Oftober 1898 an bas Sefretariat bes Baubepartements einzureichen. Gin mit bem gleichen Motto ober Rennzeichen verfebenes verschloffenes Couvert foll ben Ramen des Berfaffers ent= halten. Für die Beurteilung ber Ronturrengprojett ift ein Breisgericht von 7 Mitgliedern beftellt worden; basfelbe befteht aus ben herren: Regierungsrat &. Reefe, Architekt in Bafel, als Prafibent; Beguin, Architett in Neuenburg; Beifer, Stadtbaumeifter in Burich; G. Jung, Architekt in Winterthur; Jul. Relterborn, Architekt in Bafel; Profeffor Dr. Herm. Rinkelin, Rettor der obern Realichule in Bafel; Stettler, Architett in Bern.

Bur Prämierung ber 3—4 besten Projekte wird bem Preisgericht eine Summe von 5000 Fr. zur Verfügung gestellt. Sämtliche Projekte werden nach erfolgter Prämierung 14 Tage lang öffentlich ausgestellt.

Was das Bauprogramm betrifft, so ist vorgesehen ein Hauptgebäude, bestehend aus Souterrain, Erdgeschoß, 1., 2. und 3. Stock mit zusammen 30 Klassenzimmern, sodann eine Turnhalle von 24 m Länge, 12 m Breite und 6 m Höhe, eine Abwartwohnung und ein Hofraum. Die Konkurrenten haben zu liefern: a) Pläne: Einen Situationsplan im Maßstab 1:500. b) Berechnungen: Eine Kostensberechnung nach dem Kubikinhalt der Gebäude, sowie eine Schätzung der Kosten für Einfriedigung, Hofanlage und Kanalisation.

Richenbaute Zug. Die sehr zahlreich versammelte katholische Kirchgemeinde bestimmte in geheimer Abstimmung mit 389 Stimmen nach Antrag des Kirchenrates, sesthaltend an früheren Entscheiden, die Matte des Zurlauben-Hofes als Baustelle einer nenen Pfarrkirche. 315 Stimmen sprachen sich für das "Guggi" auf der Löbern aus. In Ausbebung eines frühern Entscheides soll die Kirche im gotischen Stil nach dem Projekt Moser in Baden und nicht im Kenaissanzestill nach Vorlage Segesser in Luzern ausgeführt werden.

Die Gemeinde Dietiton beschloß die Anlage eines neuen Friebhofes im Boranichlag von 7000 Fr.

Krankenhaus Oberuzwil. Das aus dem Bermächtnis ber Frau Witwe Kobelt-Dierauer sel. zu erstellende Krankenshaus kommt nun endgiltig auf die "Egg" zu stehen. Die Wahl dieses Plates ist eine glückliche; westlich vom Dorf, ist er auch nahe gelegen, ruhig, sonnig, auf einer kleinen Anhöhe mit prächtiger Aussicht, bequem zu passieren und nahe an schöner Waldung.

Schreiner und Zimmerleute, tüchtig im Fach, werben nach Genf gesucht zum Stundenlohn von 50—55 Cts. Die Schreiner werden auf Afford beschäftigt und können sich entsprechend höher stellen. Das Gisenbahnbillet wird nach 14tägiger Arbeitszeit zurückezahlt. Sich zu wenden an den Président chambre syndicale des Menuisiers-Char-

pentiers, Cercle du Commerce et de l'Industrie, rue Céard, 12, Genève.

† 3. Tiefenthaler, Baumeister, in Rüschlikon. Letten Samstag starb nach langer Krankheit im Alter von 59 Jahren Herr J. Tiefenthaler, Baumeister in Küschlikon, ber sich vom armen vorarlberger Geisbuben durch Fleiß und Energie zum angesehenen Baumeister heraufgearbeitet hat. Er kam als Pflasterbube und später als Maurergeselle an den Zürichsee, gründete hier seinen Hausstand, wurde Schweizerbürger und leistete seiner neuen Heimatgemeinde Küschlikon Jahrzehnte lang vortrefsliche Dienste im öffentlichen Bauwesen. So tüchtig, sleißig und gewissenhaft er im Baugeschäft war, so beliebt war er auch als Gesellschafter R. I. P.

Sufeifen-Fabritation. Seit einiger Beit befaßt fich bie Befellichaft ber bon Roll'ichen Gifenwerte in Berlafingen (Ranton Solothurn) mit ber Fabritation von Mafchinenhufeisen für bie schweig. Armee. Gs ift bies fehr gu begrugen, benn feit einigen Jahren hat die Gibgenoffenschaft große Summen Belbes berausgabt für Maschinenhufeifen für die verschiebenen Depots und Waffenplage; diefes Gelb wanberte alles ins Ausland. Die Gefellichaft hat fich biefes Frühjahr auch entichloffen, Maschinenhufeifen für ben allgemeinen Gebrauch (Stempeleifen) zu erstellen. Die Brobeeisen sollen nach fachmännischen Urteilen sehr gut ausgefallen sein und es wird diese Neuerung im hufbeschlagwesen überall Anklang finden, befonders, ba bis jest die Suf-schmiede, welche ihren Bebarf an Sufeisen nicht selber genügend anfertigen fonnten, an ausländisches Fabrifat, welches öfters fehr mangelhaft gearbeitet mar, angewiesen waren. Die Befellichaft ber von Roll'ichen Gifenwerke hat zu biefem Zwede eine Mobellhufeifensammlung bon herrn Sufbeschlaglehrer Gichenberger in Bern erworben, welche fpeziell für bie Fabritation von Mafchinenhufeifen angefertigt auch an ber Landesausstellung in Genf ausgestellt und bort mit ber golbenen Medaille prämiert wurde.

Bur Beherzigung für Sipfer, Maurer n. bergl. Wie oftmals kommt es vor, daß bet diesen Berufsarten ben Arseitern Kalf ins Auge sprist! Unsägliche Schmerzen, ja der Berlust ber Sehkraft ist die Folge davon. Gin einfaches, sofort den Schmerz beseitigendes Mittel, das nicht genug empfohlen werden kann, ist das einfache Auswaschen des Auges mit Zuckerwasser. Der Kalk geht hierbei mit dem Zucker eine chemische Berbindung ein, welche die ätzende Witkung des ersteren rasch aussehet.

Für Sochdructurbinen ift befanntlich eine Regulierung bes auf die Schaufeln fallenden Wafferftrahles erforderlich. Die bisher hierzu verwandten Droffelklappen oder Absperr= schieber führen jeboch eine Spaltung des Strahles herbei und wird hierdurch der lebendigen Rraft bes Strahles bebeutend Abbruch gethan. Nach einer Mitteilung bes Batent. bureaus von S. & B. Bataty in Berlin, ift jedoch nunmehr eine Reguliervorrichtung erfunden und in mehreren Ländern bereits patentiert worden, welche bie Regulierung auf fehr einfache und leichte Art ermöglicht ohne den Strahl auch nur im Minbeften zu fpalten. Dies wird burch Ginschaltung eines Zwifchenftudes bei ber Ginfluffungsöffnung bes Turbinengehäuses erzielt, welches mit einer tulpenformigen Bertiefung versehen ift und am Boben eine conifche Deffnung aufweist. In diefer fitt ein beweglicher Dorn, durch beffen Auf- und Niederbewegung die Stärke des Strahles mit größter Genauigkeit reguliert werben tann. Die Führung bes Dornes tann burch ein Handrad ober eine fonstige Borrichtung erfolgen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

287. Berben Gegenstände, die verarbeitet find aus "Papiermache" oder "imprägniertem Holz", bei fortwährender jahrelanger Berührung mit alfoholischen Flussisieten in irgend einer Beise beeinflußt, und event. wie viel Prozent, oder haben solche Objekte auf die Flüffigkeiten eine bestimmte Wirkung? 314 a. Wer liefert Zinkcliches für Katalage?

314 a.

315. Ber liefert die beste Mattierung für Rußbaumholz? 316. Beiche Gießerei liefert Grabnummern? Muster und

Preisnotierung erwünscht vom Gemeinderat Niederlenz (Aargau).
317. Gibt es ein Mittel, um weiche Stellen in Schleifsteinen fo wiederherstellen zu fonnen, daß fich ber Stein wieder gleichmäßig abnütt?

318. Wer liefert schnellstens cirta 50 Kilo Schuppenpanger.

farbe? Offerten gest. birekt an Otto Bretscher, Dachdedermeister, Beliseim (Zürich).

319. Wer hätte zwei so gut als neue abgedrehte Schwung-raber zu einem Sägegatter ju verkaufen? Durchmesser ca. 1,60 m, Bohrung 102 mm, Entfernung der Rurbelgapfen ca. 27 cm. Zu welchem Breis? Offerten an die Expedition d. Bl.

320. Welcher Schreiner fann im Juli und August Thuren

und Wandtaften auf Fafe liefern und wie teuer?

321. Ber hatte einen gut erhaltenen, ftarten, mittleren Schraubstod (schmiedeisern) preiswurdig abzugeben? Dirette Offerten mit Breise, Große- und Gewicht-Angabe nimmt entgegen Rarl Behnder, Sager, Borgenberg, Ginfiedeln.

322. Wer nimmt Rlope von Solgern jum Schneiben von Fournieren an? Fragesteller möchte mit bezügl. Uebernehmern in

Korrespondenz treten.

323. Welche Möbelhandlung 2c. fonnte einem gut einge-richteten Schreiner das gange Sahr Beschäftigung geben?

324. Bare jemand aufzufinden, der einem tuchtigen und besteingerichteten Bau- und Möbelschreiner Arbeitsbestellungen auffuchen murde gegen angemeffenen Berbienft?

325. Wer tonnte Austunft erteilen, wie viele Touren ein Schleifftein von 2 Meter Durchmeffer per Minute machen darf und

wer liefert folche?

326. Könnte an einer Frafenwelle auch ein Abplattfopf anebracht werden, vermittelst dessen man sauber und exakt abplatten könnte und wo maren solche Abplatiköpfe zu beziehen?

327. Wer liefert durre, 10 bis 11 cm dide Gichenbretter ober noch gutes Trottenholz (Trottbaume) jum Schneiden gu Dbstpreffen ?

Alutworten.

Auf Frage 264. Beften bybraul. Ralt im mahren Sinne bes Bortes gibt es - überall. Das Geheimnis liegt einzig noch barin, daß der befte Ralt nicht zu fchlechtem gemacht wird, nämlich burch unrichtiges Ablofchen; ferner daß man den Mortel ebenfalls nicht nur richtig zubereitet, sondern auch richtig auf die Wandfläche bringt und ihn dann "naturgemäß" behandelt, damit die fog. Schwindoder Saarriffe vermieden merden.

Auf Frage 269. Ich habe eine fast neue, wenig gebrauchte, folibe Antehebelpreffe neuesten Syftems famt Modell fur Normalsteine wegen Menderung des Geschäfts an einen foliden Räufer gu vertaufen und muniche mit Fragefieller in Berbindung zu treten. Beinr. Stamm, Baugeschäft, 3. Bachwies, Schleitheim (Rt. Schaff-

hausen)

Auf Frage **270.** Einen 2 HP Benzinmotor, gut erhalten, haben zu verkaufen Nydegger u. Schaarschmidt, Tricoterie, Altstätten (Rheinthal).

Auf Frage 272. Trodenkammern groß und klein mit resp. für genannte hißegrade kann man nach amerikanischem System

felbft errichten.

Auf Frage 281. Diene jur Nachricht, daß ich Divanbeschläge zum Verstellen stets auf Lager halte und zwar zwei Systeme (ge-bogene und gerade), auch an Wiederverkäufer liefere und mit Fragefteller in Korrespondenz zu treten muniche. C. A. Streuli, Schloffermeister in St. Gallen. Auf Frage **281.** Divan-Beschläge liesert billigst die Firma

A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 281. Bir fabrizieren fragliche Divanbeschläge.

Forges du Creux, Ballaigues.

Auf Frage 283. Ein vorzügliches Anstrichmittel für Bafferreservoirs erhalten Sie bei G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrit, Bürich.

Auf Frage 291. Wir find in der Lage, Ihnen jede gewünschte Auskunft zu geben. 3. Walther u. Cie., Techn. Geschäft, Zürich I, Ufteriftr. 1

Auf Frage 292. Gartenbeeteinfaffungsplatten, gezacht und

all Frage 292. Gartenbeteinfahungspiatten, gezaat und abgerundet, samt Bogenstück liesert per lis. Weter à Fr. 1. — ab Bauplaß Bopp-Ehlinger, Cement- und Asphaltgeschäft, Brugg. Auf Frage 292. Unterzeichneter ist Lieserant von genannten Gartensteinen. Ib. Geißer, Maurermeister, Prüttisellen. Auf Frage 297. Bei 1" Leitung und 81/2 Utm. Druck ist eine Pserdetraft mit meinem Doppelmotor Ko. 1 erhältlich; außereichend sür ca. 10 Elühlampen à 16 Kerzen. A. Schmid, Ingr., Zürich.

Auf Frage 297. Elektrische Anlagen erstellt und mit Rosten-anschlägen steht zur Verfügung die Aktiengesellschaft Fabrik Elek-trischer Apparate Aarburg.

Auf Frage 297. Clettrifche Leitungen und Inftallationen übernimmt A. Müller, Stampfenbachftr. 17, Burich. Prompte Be-

dienung, billigfte Berechnung.

Auf Frage 297. Um die Rraft, welche durch die bezügliche Leitung entsieht, berechnen ju konnen, ist noch anzugeben, mit welcher Schnelligfeit das Waffer die Röhren durchflieht Glektrifche Leitungen aller Art, als Beleuchtungsanlagen, elettrische Kontroll. apparate, eleftrische Rlingel-Ginrichtungen erftellt folid und mit jeder gewünschten Garantie und wünscht mit Fragesteller in Berbindung zu treten Sd. Dubs, Clektro-Installateur und mech. Werkstätte, Rebstein. Auf Frage **300.** Für den Bezug von Fensterladenhaltern wollen Sie sich gest. an die Firma A. Genner in Richtersweil

menden.

Auf Frage 301. Unterzeichneter tann Ihnen mit ausführslichen Offerten von bewährtesten Shstemen dienen. A. Dauser, techn. Bureau und Maschinenagentur, Wegison.
Auf Frage 301. Gewünschte Personenwagen mit Benzimmotor liesert A. Müller, Stampsenbachstr. 17, Zürich.
Auf Frage 301. Wenden Sie sich an J. Berliat, Maschinenswerssätte in Uznach, wo solche Wagen im Betriebe zu sehen sind.
Auf Frage 302. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. I. Berliat. Maschinenwerskätte. Uznach.

zu treten. I Berliat, Maschinenwersstätte, Uznach. Auf Frage 304. Bei A. Genner in Richtersweil können Sie gute neue Feldschmieden ju Gr. 50. - beziehen.

Auf Frage 304. Sabe eine gang ichwere Felbichmiebe mit Schraubstod, Bohrmaschine, Ambos und zum Gifen abschneiden; fie ift auf Kollen zum Fahren und noch ganz wenig gebraucht. Preis 200 Fr. Ulr. Sturzenegger, Mechaniker, Teufen (Appenzell). Auf Frage **304.** Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie.,

Berkzeuge und Maschinengeschäft, Zürich. Auf Frage 305. Reue Schraubstöcke können Sie von der Firma A. Genner in Richtersweil sehr billig beziehen.

Auf Frage 305. Drei gute ichmiedeiferne Schraubstöde & 13 Fr. gibt ab die Aftiengesellichaft Fabrit Cleftrischer Apparate, Narburg. Auf Frage 305. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie.,

Berkzeng- und Majdinengeschäft, Zürich. Auf Frage 307. Sie erhalten birekte Offerte. 3. Balther

u. Cie., Zürich I, Usteristraße 1. Auf Frage 308. Benden Sie sich an C. Karcher u. Cie.,

Wertzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.
Auf Frage 309. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Wertzeug, und Maschinengeschäft, Zürich I, die Ihnen einen wenig gebrauchten Bassermotor infolge Abänderung der Kraft billig erlaffen.

Auf Frage 309. Sie erhalten direfte Offerte. 3. Balther

n. Cie., Zürich I. Usteristr. 1. Auf Frage **311**. Neue und gebrauchte Bandsägen haben zu verfaufen Blum u. Cie. in Neuenstadt.

Auf Frage 311. Gine gut erhaltene, ftart gebaute Bandfage haben zu vertaufen und wünschen mit Fragesteller in Berbindung zu treten Stapfer u. Cie., Maschinenfabrit, Horgen. Auf Frage 311. Teile dem Fragesteller mit, daß ich eine noch

wie neue Bandfage, mit Bohrapparat verfehen, zu verlaufen habe. Dieselbe ift gang von Gisen und zum Sands und Fußbetrieb tonsftruiert. Gehr leichter Gang. Herm. Welschinger, zur "Krone", Berlingen.

Submissions-Anzeiger.

Rafernenmaterial: Leintücher, Ropfpolfter- und Riffenanzüge, Baschtücher, Küchenhandtücher, Küchenschirzen, Frotistriücher, Krotistäde, Matragenüberzüge, Strohsaczwich, Bolldecken. Eingabetermin dis und mit 25. Juli 1898. Die Lieferungsbedingungen, sowie nähere Angaben über Dimensionen, Qualität zc. sind aus den Angebotformularen erfichtlich, welche vom Gidg. Dberfrieg& fommiffariat in Bern bezogen werden tonnen.

Die Sennhüttengenoffenschaft Burg und Umgebung (Gemeinde Cichenbach, St. Gallen) eröffnet über Renbau einer Sennhutte famt Bohnung, sowie Schweinestallung freie Konkurrenz, als über: Erdaushub, Maurer, Steinhauer, hafner, Zimmer-mannsarbeit, Eisenlieferung, Schlosser, Schreiner-, Glaser, Dach-beder- und Spenglerarbeit. Plan und Borausmaß können bei Herrn Abolf Gmur, Echeltschwil, eingesehen werden. Darauf Re-Serrn Abolf Gmur, Echelischwil, eingesehen werden. Darauf Re-flektierende haben ihre schriftlichen Eingaben bis 15. Juli beim Bräfidenten, Grn. 28. Gubser, Burg. Sichenbach, zu machen.

Ranalisation Winterthur. Es wird Ronfurreng eröffnet über die Erstellung von 30 cm weiten Abzugstanalen in nachbezeichneten Strafen :

1. In der Neuwiesenstraße, von der Ronrad- jur Bulflinger. ftrafe, 155 m.

In der außeren Schaffhauserstraße, von der Brunngasse gur Riesftraße, 313 m.

3. In der Brauerftraße, längs dem Komplex der Brauerei Salbengut, 76 m.